

So erreichen Sie uns

Institut für Allgemeinmedizin
Goethe-Universität Frankfurt am Main
Theodor-Stern-Kai 7, Haus 10 C
60590 Frankfurt am Main



Öffentliche Verkehrsmittel (empfohlen!)

Straßenbahnlinien 12, 15, 21
Haltestelle „Vogelweidstraße“
Bitte gehen Sie über die Töplitzstraße/Ludwig-Rehn-Straße zum Seiteneingang des Universitätsklinikums (nach ca. 100 Metern: großes schmiedeeisernes Tor auf der rechten Seite). Wenn Sie dann geradeaus durch das Tor gehen, kommen Sie nach weiteren ca. 60 Metern zum Gebäude 10 (auf der linken Straßenseite). Bitte benutzen Sie hier den Eingang 10 C auf der rechten Seite des Gebäudes.

Auto

A5 bis Autobahnausfahrt Frankfurt-Niederrad/
Uni-Klinik: Richtung Niederrad/ Uni-Klinik
A3 bis Südkreuz Frankfurt, zunächst Richtung
Stadtmitte auf der B43/44, am ersten großen
Kreisverkehr weiter Richtung Niederrad/
Rennbahn/ Uni-Klinik

Gefördert von:

Familie Schambach Stiftung
Frankfurt am Main

In Zusammenarbeit mit:

Städel Museum / Städelsches Kunstinstitut
Frankfurt am Main

Unter der Schirmherrschaft von:

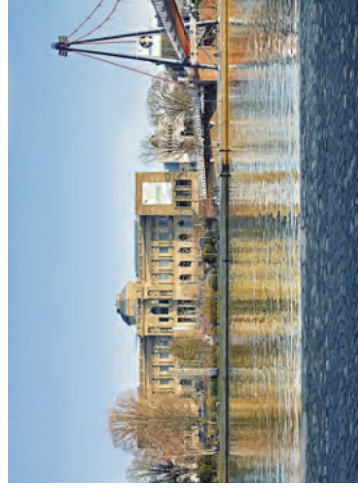
Peter Feldmann, Oberbürgermeister der
Stadt Frankfurt am Main



Projektleitung

Institut für Allgemeinmedizin
Arbeitsbereich Altersmedizin
Schwerpunkt Psychogeriatric und klinische Gerontologie
Leiter: Prof. Dr. Johannes Pantel
Goethe-Universität Frankfurt am Main
Theodor-Stern-Kai 7
60590 Frankfurt am Main
www.allgemeinmedizin.uni-frankfurt.de

Museumsbesuche für Menschen mit Demenz



Für das **ARTEMIS-Projekt**
suchen wir Menschen mit
leichter bis mittelschwerer
Demenz.

Untersucht wird der Einfluss regelmäßiger Museumsbesuche und künstlerischer Betätigung auf emotionales Wohlbefinden.

Der Eintritt ins Museum ist frei.

Hintergrund

Ein spezielles Kunstvermittlungsangebot für Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen soll erstmals in Deutschland wissenschaftlich untersucht werden. Überprüft wird der Einfluss regelmäßiger Museumsbesuche und kreativer Betätigung auf das Wohlbefinden von Menschen mit Demenz und die Beziehung zu begleitenden Angehörigen.

Was wird gemacht?

Nach dem Zufallsprinzip werden Sie einer von zwei Gruppen zugelost:

- Teilnehmer der Gruppe 1 besuchen zusammen mit einer nahestehenden Begleitperson das Städel-Museum zu 6 festgelegten Terminen. Es finden thematische Führungen (60 Minuten) in Kleingruppen mit anschließender Atelierarbeit (60 Minuten) statt.
- Teilnehmer der Gruppe 2 besuchen zusammen mit einer nahestehenden Begleitperson das Städel-Museum zu 6 festgelegten Terminen (60 Minuten) selbständig, d.h. ohne Führungen und Atelierarbeit.
- Vor und nach den für Sie kostenlosen Museumsbesuchen finden jeweils kurze Befragungen durch Universitätsmitarbeiter statt.
- Die gesamte Studienteilnahme dauert ca. 6 Monate.



Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann melden Sie sich bei uns:



Prof. Dr. Johannes Pantel

Leiter des Arbeitsbereichs Altersmedizin
Schwerpunkt Psychogeriatric und klinische Gerontologie der Goethe Universität
(Projektleitung)

Dr. Valentina Tesky

Tel.: 069-6301-83621
Fax: 069/6301-6428
tesky@allgemeinmedizin.uni-frankfurt.de

Dipl.-Psych. Arthur Schall M.A.

Tel.: 069-6301-7657
Fax: 069/6301-6428
schall@allgemeinmedizin.uni-frankfurt.de

Wer ist geeignet?

- Sie leiden unter einer leichten bis mittelschweren demenziellen Erkrankung und können eine ärztliche Bescheinigung hierüber vorlegen?
- Als Mensch mit Demenz haben Sie eine nahestehende Begleitperson, die mit Ihnen an den regelmäßigen Besuchen im Museum teilnehmen kann?
- Sie und Ihre Begleitperson sind bereit, an den Testungen Befragungen und ggf. auch kurzen Videoaufzeichnungen im Rahmen der Studie teilzunehmen?
- Sie haben Spaß an kreativer Tätigkeit oder wollen diese einmal ausprobieren?

Alle persönlichen Daten und Informationen werden anonym und vertraulich behandelt!